

	DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE
ICS 35.110 Ersatz für DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6):2014-05 Siehe Anwendungsbeginn Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 6: Verteilte Gebäudedienste; Deutsche Fassung EN 50173-6:2018 Information technology – Generic cabling systems – Part 6: Distributed building services; German version EN 50173-6:2018 Technologies de l'information – Systèmes de câblage générique – Partie 6 : Services distribués dans les bâtiments; Version allemande EN 50173-6:2018 Gesamtumfang 70 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE		

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2018-03-19 angenommene Europäische Norm als DIN-Norm ist 2018-10-01.

Für **DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6):2014-05** besteht eine Übergangsfrist bis 2021-03-19.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN VDE 0800-173-6 (VDE 0800-173-6):2017-09.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium GUK 715.3 „Informationstechnische Verkabelung von Gebäudekomplexen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Um die Anwendung der Normenreihe DIN EN 50173 (VDE 0800-173) zu erleichtern, enthält diese Norm eine alphabetische Auflistung aller Abkürzungen, die in der Normenreihe EN 50173 enthalten sind. [Tabelle NA.1](#) stellt die deutschen Abkürzungen den englischen Abkürzungen gegenüber, [Tabelle NA.2](#) nennt die englischen Abkürzungen zuerst.

Erläuterungen

1. Struktur der Normenreihe DIN EN 50173 (VDE 0800-173)

Das Konzept der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlagen wurde ursprünglich dazu entwickelt, eine dienstunabhängige, universell einsetzbare Vorverkabelung zur Unterstützung von informations- und kommunikationstechnischen Netzanwendungen an Bürostandorten zu ermöglichen. Entsprechende Normungsergebnisse wurden mit DIN EN 50173:1995-11 und DIN EN 50173-1:2003-06 als Ergebnis der von CENELEC/TC 215 verfolgten europäischen Harmonisierung der erforderlichen Festlegungen veröffentlicht.

Die grundlegenden Eigenschaften von anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlagen – Topologie, Klassifizierung von Übertragungsstrecken mit definierten Eigenschaften, einheitliche Schnittstelle zum Anschluss der Endgeräte – sind jedoch auch auf andere Gebäudearten und Standorte übertragbar. Beispiele hierfür sind industriell genutzte Standorte, Wohngebäude und Rechenzentren. Andererseits sind für diese Gebäudearten teilweise andere Anforderungen zu berücksichtigen, als sie für Büroumgebungen üblich sind.

CENELEC/TC 215 hat daher die Ausarbeitung Europäischer Normen beschlossen, welche die Besonderheiten dieser Gebäude berücksichtigen. Um die Gemeinsamkeiten dieser Verkabelungs-Designnormen hervorzuheben, werden diese EN als Teile der Normenreihe EN 50173 veröffentlicht.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Europäischen Norm umfasst die Normenreihe EN 50173 die folgenden Teile:

EN 50173-1, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

EN 50173-2, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 2: Bürobereiche*

EN 50173-3, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 3: Industriell genutzte Bereiche*

EN 50173-4, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 4: Wohnungen*

EN 50173-5, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 5: Rechenzentrumsbereiche*

EN 50173-6, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 6: Verteilte Gebäudedienste*

Bei der Erarbeitung der Normenreihe EN 50173 wurde darauf geachtet, dass diejenigen Anforderungen und Eigenschaften, die für mehrere bzw. alle Gebäudearten/Standorte zutreffen, nur einmal festgelegt werden. Die betreffenden Festlegungen sind in **EN 50173-1** enthalten und werden von den anderen Normen der Reihe in geeigneter Weise zitiert. Zur Realisierung einer anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage in einem bestimmten Umfeld (Gebäudeart, Standort) ist daher der betreffende Teil X (X = 2, 3, 4, 5, 6) stets zusammen mit Teil 1 der Norm, **EN 50173-1**, anzuwenden.

2. Anwendungsbereich von DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6)

Diese Norm legt – ergänzend zu den allgemeinen Anforderungen von **DIN EN 50173-1 (VDE 0800-173-1)** – diejenigen Festlegungen anwendungsneutraler Kommunikationskabelanlagen fest, die eine Fülle von Nutzer-unspezifischen Kommunikationsdiensten innerhalb von einzelnen Gebäuden oder Gebäudekomplexen an einem Standort unterstützen. Viele dieser Dienste erfordern die Verwendung von ferngespeisten Geräten einschließlich solcher für die Telekommunikation, das Energiemanagement, die Steuerung der Umgebungsbedingungen, das Mitarbeitermanagement und für Alarmierung.

Die Verteilung dieser Dienste (z. B. für Funkzugangspunkte, ferngespeiste Geräte und Gebäudemanagementsysteme) wird an anderen Orten als an denjenigen, die in den Standort-spezifischen Normen der Reihe EN 50173 spezifiziert sind, bereitgestellt, und zwar entweder durch eine Struktur und Konfiguration, die der, die in der Normenreihe EN 50173 festgelegten, überlagert ist oder durch eine unabhängige Struktur und Konfiguration. Die Norm unterstützt sowohl symmetrische Kupferkabel als auch Lichtwellenleiterkabel.

Damit steht künftig auch für Dienste, die bisher über dedizierte, bedarfsorientierte Verkabelungen übertragen wurden, eine universell nutzbare, zukunftssichere Kommunikationskabelanlage zur Verfügung. Diese Vereinheitlichung der IT-Infrastruktur eines Gebäudes reduziert die Investitions- und Betriebskosten sowie die Brandlast und trägt somit auch zur Ressourcenschonung bei.

Änderungen

Gegenüber **DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6):2014-05** wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Berücksichtigung der neuen Übertragungsstreckenklassen I und II mit den zugehörigen Komponentenkategorien **8.1** und **8.2** sowie der Lichtwellenleiterkategorie OM5;
- b) diverse Änderungen an Tabellen und Bildern;
- c) **Anhang B** bezüglich der unterstützten Dienste und Anwendungen komplett überarbeitet;
- d) Aufbau der Norm mit den anderen Normen der Reihe vereinheitlicht.

Frühere Ausgaben

DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6): 2014-05

Nationaler Anhang NA (informativ)

Abkürzungen

Tabelle NA.1 – Abkürzungen Deutsch/Englisch (1 von 4)

Deutsch		Englisch	
AACR-F	Dämpfungs-Fremdfernnebensprechdämpfungs-Verhältnis	AACR-F	Attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end
AACR-N	Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis	AACR-N	Attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end
a.c., AC	Wechselstrom	a.c., AC	Alternating current
ACR-F	Dämpfungs-Fernnebensprechdämpfungs-Verhältnis	ACR-F	Attenuation to crosstalk ratio at the far-end
ACR-N	Dämpfungs-Nahnebensprechdämpfungs-Verhältnis	ACR-N	Attenuation to crosstalk ratio at the near-end
AFEXT	Fremdfernnebensprechdämpfung	AFEXT	Alien (exogenous) far-end crosstalk loss
AI	Automationsinsel	AI	Automation Island
ANEXT	Fremdnahnebensprechdämpfung	ANEXT	Alien (exogenous) near-end crosstalk loss
AO	Industrielle Datenanschlussdose	AO	Automation Outlet
APC	abgewinkelte Kontaktfläche	APC	Angled physical contact
ASG	(Anwendungsspezifische) Übertragungseinrichtung	EQP	Transmission equipment
AV	audio-visuell	AV	Audio-visual
α	Einfügedämpfung	α	Insertion loss
α_{mittel}	mittlere Einfügedämpfung	α_{avg}	Average insertion loss
BV	Bereichsverteiler	ZD	Zone distributor
c	Ausbreitungsgeschwindigkeit im freien Raum	c	Velocity of propagation in free space
CATV	Kabelfernsehen (Gemeinschaftsantennen-Fernsehen)	CATV	Community Antenna Television
CSMA/CD	Steuerungsverfahren für Vielfachzugriff mit Aktivitätsüberwachung und Kollisionserkennung	CSMA/CD	Carrier sense multiple access with collision detection
d.c., DC	Gleichstrom	d.c., DC	Direct current
DA	Diensteanschluss	SO	Service Outlet
DAB	Digitalrundfunk	DAB	Digital Audio Broadcast
DAS	Verteiltes Antennensystem	DAS	Distributed Antenna System
DCLR	Gleichstrom-Schleifenwiderstand	DCLR	Direct current loop resistance
DKP	Dienstkonzentrationspunkt	SCP	Service Concentration Point

Tabelle NA.1 (2 von 4)

Deutsch		Englisch	
DV	Diensteverteiler	SD	Service Distributor
DVB	Digitaler Fernsehrundfunk	DVB	Digital Video Broadcast
DVB-C	Digitaler Fernsehrundfunk-Kabel	DVB-C	Digital Video Broadcast, cabled
DVB-S	Digitaler Fernsehrundfunk-Satellit	DVB-S	Digital Video Broadcast, satellite
DVB-T	Digitaler Fernsehrundfunk-Terrestrisch	DVB-T	Digital Video Broadcast, terrestrial
EE	Endeinrichtung, Endgerät	TE	Terminal Equipment
EFT	schnelle elektrische Transiente	EFT	Electrical fast transient
EFT/B	schnelle elektrische Transiente/Burst	EFT/B	Electrical fast transient/Burst
ELTCTL	pegelgleiche Unsymmetriedämpfung am fernen Ende	ELTCTL	Equal level transverse conversion transfer loss
EMV	elektromagnetische Verträglichkeit	EMC	Electromagnetic compatibility
ENS	Schnittstelle zum externen Netz	ENI	External network interface
ESHG	Elektrische Systemtechnik für Heim und Gebäude	HBES	Home and Building Electronic System
EV	Etagenverteiler	FD	Floor distributor
FEXT	Fernnebensprechdämpfung	FEXT	Far-end crosstalk loss
ffs	in Beratung	ffs	For further study
FOIRL	Lichtwellenleiter-Verbindung zwischen Regeneratoren	FOIRL	Fibre optic inter-repeater link
FZP	Funkzugangspunkt	WAP	Wireless Access Point
GA	Geräteanschluss	EO	Equipment outlet
GS	Geräteschnittstelle	EI	Equipment interface
GV	Gebäudeverteiler	BD	Building distributor
HF	Hochfrequenz	HF	High frequency
HÜP	Hausübergabepunkt	BEF	Building Entrance Facility
HV	Hauptverteiler	MD	Main distributor
IDC	Schneidklemmverbindung	IDC	Insulation displacement connection
IL	Einfügungsdämpfung	IL	Insertion loss
ILD	Einfügungsdämpfungsschwankung	ILD	Insertion loss deviation
IPC	Durchdringverbindung	IPC	Insulation piercing connection
ISDN	Dienstintegrierendes Digitalnetz	ISDN	Integrated services digital network
IuK	Informations- und Kommunikationstechnik	ICT	Information and Communication Technologies
IZV	Industrieller Zwischenverteiler	IID	Industrial Intermediate Distributor
LAN	Lokales Netz	LAN	Local area network
LVP	Lokaler Verteilpunkt	LDP	Local distribution point

Tabelle NA.1 (3 von 4)

Deutsch		Englisch	
MATV	Gemeinschaftsantennenanlage	MATV	Master Antenna Television
MICE	Mechanisch, Eindringen, klimatisch und chemisch, Umgebung	MICE	Mechanical, Ingress, Climatic and chemical, Environmental
MTA	informationstechnischer Mehrfachanschluss	MUTO	Multi User Telecommunications Outlet
N/A	nicht anwendbar	N/A	Not applicable
NEXT	Nahnebensprechdämpfung	NEXT	Near-end crosstalk loss
NS	Netzschnittstelle	NI	Network interface
OE ASG	opto-elektronisches Gerät	OE EQP	Opto-electronic equipment
PBX	Nebenstellenanlage	PBX	Private branch exchange
PC	Physischer Kontakt	PC	Physical contact
PCMA	Prozesssteuerung-, -überwachung und -automation	PCMA	Process Control, Monitoring and Automation
PIR	Passiv Infrarot	PIR	Passive Infrared
PL	Installationsstrecke	PL	Permanent link
PS	Prüfschnittstelle	TI	Test interface
PSAACR-F	leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdfemnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSAACR-F	Power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end
PSAACR-F_{mittel}	mittleres leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdfemnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSAACR-F_{avg}	Average power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end
PSAACR-N	leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSAACR-N	Power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end
PSAACR-N_{mittel}	mittleres leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSAACR-N_{avg}	Average power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end
PSACR-F	leistungssummiertes Dämpfungs-Fernnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSACR-F	Power sum attenuation to crosstalk ratio at the far-end
PSACR-N	leistungssummiertes Dämpfungs-Nahnebensprechdämpfungs-Verhältnis	PSACR-N	Power sum attenuation to crosstalk ratio at the near-end
PSAFEXT	leistungssummierte Fremdfemnebensprechdämpfung	PSAFEXT	Power sum alien (exogenous) far-end crosstalk loss
PSAFEXT_{norm}	normalisierte leistungssummierte Fremdfemnebensprechdämpfung	PSAFEXT_{norm}	Normalised power sum alien (exogenous) far-end crosstalk loss
PSANEXT	leistungssummierte Fremd-Nahnebensprechdämpfung	PSANEXT	Power sum alien (exogenous) near-end crosstalk loss

Tabelle NA.1 (4 von 4)

Deutsch		Englisch	
PSANEXT_{mittel}	normalisierte leistungssummierte Fremd-Nahnebensprechdämpfung	PSANEXT_{avg}	Average power sum alien (exogenous) near-end crosstalk loss
PSFEXT	leistungssummierte Fernnebensprechdämpfung	PSFEXT	Power sum far-end crosstalk loss
PSNEXT	leistungssummierte Nahnebensprechdämpfung	PSNEXT	Power sum near-end crosstalk loss
PWV	Primärer Wohnungsverteiler	PHD	Primary Home Distributor
RA	Rundfunkanschluss	BO	Broadcast Outlet
RF	Rangierfeld	PP	Patch panel
RFID	Hochfrequenz-Identifizierung	RFID	Radio Frequency Identification
RL	Rückflusssdämpfung	RL	Return loss
RuK	Rundfunk- und Kommunikationstechnik	BCT	Broadcast and Communications Technologies
S	Spleiß	S	Splice
SMATV	Satelliten-Gemeinschaftsantennenanlage	SMATV	Satellite Master Antenna Television
SP	Sammelpunkt	CP	Consolidation Point
SV	Standortverteiler	CD	Campus distributor
SWV	Sekundärer Wohnungsverteiler	SHD	Secondary Home Distributor
TA	informationstechnischer Anschluss	TO	Telecommunications Outlet
TCL	Unsymmetriedämpfung am nahen Ende	TCL	Transverse conversion loss
TCTL	Unsymmetriedämpfung am fernen Ende	TCTL	Transverse conversion transfer loss
TV	Fernsehen	TV	Television
V	Verbindung	C	Connection
WD	Wanddurchführung	BC	Bulkhead connection
ZV	Zwischenverteiler	ID	Intermediate distributor

Tabelle NA.2 – Abkürzungen Englisch/Deutsch (1 von 4)

Englisch		Deutsch	
AACR-F	Attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end	AACR-F	Dämpfungs-Fremdfernnebensprechdämpfungs-Verhältnis
AACR-N	Attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end	AACR-N	Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis
a.c., AC	Alternating current	a.c., AC	Wechselstrom
ACR-F	Attenuation to crosstalk ratio at the far-end	ACR-F	Dämpfungs-Fernnebensprechdämpfungs-Verhältnis
ACR-N	Attenuation to crosstalk ratio at the near-end	ACR-N	Dämpfungs-Nahnebensprechdämpfungs-Verhältnis
AFEXT	Alien (exogenous) far-end crosstalk loss	AFEXT	Fremdfernnebensprechdämpfung
AI	Automation Island	AI	Automationsinsel
ANEXT	Alien (exogenous) near-end crosstalk loss	ANEXT	Fremdnahnebensprechdämpfung
AO	Automation Outlet	AO	industrielle Datenanschlussdose
APC	Angled physical contact	APC	abgewinkelte Kontaktfläche
AV	Audio-visual	AV	audio-visuell
α	Insertion loss	α	Einfügedämpfung
α_{avg}	Average insertion loss	α_{mittel}	mittlere Einfügedämpfung
BC	Bulkhead connection	WD	Wanddurchführung
BCT	Broadcast and Communications Technologies	RuK	Rundfunk- und Kommunikationstechnik
BD	Building distributor	GV	Gebäudeverteiler
BEF	Building Entrance Facility	HÜP	Hausübergabepunkt
BO	Broadcast Outlet	RA	Rundfunkanschluss
c	Velocity of propagation in free space	c	Ausbreitungsgeschwindigkeit im freien Raum
C	Connection	V	Verbindung
CATV	Community Antenna Television	CATV	Kabelfernsehen (Gemeinschaftsantennenfernsehen)
CD	Campus distributor	SV	Standortverteiler
CP	Consolidation Point	SP	Sammelpunkt
CSMA/CD	Carrier sense multiple access with collision detection	CSMA/CD	Steuerungsverfahren für Vielfachzugriff mit Aktivitätsüberwachung und Kollisionserkennung
d.c., DC	Direct current	d.c., DC	Gleichstrom
DAB	Digital Audio Broadcast	DAB	Digitalrundfunk
DAS	Distributed Antenna System	DAS	verteiltes Antennensystem
DCLR	Direct current loop resistance	DCLR	Gleichstrom-Schleifenwiderstand
DVB	Digital Video Broadcast	DVB	Digitaler Fernsehgrundfunk

Tabelle NA.2 (2 von 4)

Englisch		Deutsch	
DVB-C	Digital Video Broadcast, cabled	DVB-C	Digitaler Fernsehroundfunk-Kabel
DVB-S	Digital Video Broadcast, satellite	DVB-S	Digitaler Fernsehroundfunk-Satellit
DVB-T	Digital Video Broadcast, terrestrial	DVB-T	Digitaler Fernsehroundfunk-Terrestrisch
EFT	Electrical fast transient	EFT	schnelle elektrische Transiente
EFT/B	Electrical fast transient/Burst	EFT/B	schnelle elektrische Transiente/Burst
EI	Equipment interface	GS	Geräteschnittstelle
ELTCTL	Equal level transverse conversion transfer loss	ELTCTL	pegelgleiche Unsymmetriedämpfung am fernen Ende
EMC	Electromagnetic compatibility	EMV	elektromagnetische Verträglichkeit
ENI	External network interface	ENS	Schnittstelle zum externen Netz
EO	Equipment outlet	GA	Geräteanschluss
EQP	Transmission equipment	ASG	(Anwendungsspezifische) Übertragungseinrichtung
FD	Floor distributor	EV	Etagenverteiler
FEXT	Far-end crosstalk loss	FEXT	Fernnebensprechdämpfung
ffs	For further study	ffs	in Beratung
FOIRL	Fibre optic inter-repeater link	FOIRL	Lichtwellenleiter-Verbindung zwischen Regeneratoren
HBES	Home and Building Electronic System	ESHG	Elektrische Systemtechnik für Heim und Gebäude
HF	High frequency	HF	Hochfrequenz
ICT	Information and Communication Technologies	IuK	Informations- und Kommunikationstechnik
ID	Intermediate distributor	ZV	Zwischenverteiler
IID	Industrial Intermediate Distributor	IZV	industrieller Zwischenverteiler
IDC	Insulation displacement connection	IDC	Schneidklemmverbindung
IL	Insertion loss	IL	Einfügungsdämpfung
ILD	Insertion loss deviation	ILD	Einfügungsdämpfungsschwankung
IPC	Insulation piercing connection	IPC	Durchdringverbindung
ISDN	Integrated services digital network	ISDN	Dienstintegrierendes Digitalnetz
LAN	Local area network	LAN	Lokales Netz
LDP	Local distribution point	LVP	Lokaler Verteilpunkt
MATV	Master Antenna Television	MATV	Gemeinschaftsantennenanlage
MD	Main distributor	HV	Hauptverteiler
MICE	Mechanical, Ingress, Climatic and chemical, Environmental	MICE	Mechanisch, Eindringen, klimatisch und chemisch, Umgebung

Tabelle NA.2 (3 von 4)

Englisch		Deutsch	
MUTO	Multi User Telecommunications Outlet	MTA	informationstechnischer Mehrfachanschluss
N/A	Not applicable	N/A	nicht anwendbar
NEXT	Near-end crosstalk loss	NEXT	Nahnebensprechdämpfung
NI	Network interface	NS	Netzschnittstelle
OE EQP	Opto-electronic equipment	OE ASG	opto-elektronisches Gerät
PBX	Private branch exchange	PBX	Nebenstellenanlage
PC	Physical contact	PC	physischer Kontakt
PCMA	Process Control, Monitoring and Automation	PCMA	Prozesssteuerung, -überwachung und -automation
PHD	Primary Home Distributor	PWV	primärer Wohnungsverteiler
PIR	Passive Infrared	PIR	passiv Infrarot
PL	Permanent link	PL	Installationsstrecke
PP	Patch panel	RF	Rangierfeld
PSAACR-F	Power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end	PSAACR-F	leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdfernnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSAACR-F_{avg}	Average power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the far-end	PSAACR-F_{mittel}	mittleres leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdfernnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSAACR-N	Power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end	PSAACR-N	leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSAACR-N_{avg}	Average power sum attenuation to alien (exogenous) crosstalk ratio at the near-end	PSAACR-N_{mittel}	mittleres leistungssummiertes Dämpfungs-Fremdnahnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSACR-F	Power sum attenuation to crosstalk ratio at the far-end	PSACR-F	leistungssummiertes Dämpfungs-Fernnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSACR-N	Power sum attenuation to crosstalk ratio at the near-end	PSACR-N	leistungssummiertes Dämpfungs-Nahnebensprechdämpfungs-Verhältnis
PSAFEXT	Power sum alien (exogenous) far-end crosstalk loss	PSAFEXT	leistungssummierte Fremdfernnebensprechdämpfung
PSAFEXT_{norm}	Normalised power sum alien (exogenous) far-end crosstalk loss	PSAFEXT_{norm}	normalisierte leistungssummierte Fremdfernnebensprechdämpfung
PSANEXT	Power sum alien (exogenous) near-end crosstalk loss	PSANEXT	leistungssummierte Fremd-Nahnebensprechdämpfung
PSANEXT_{avg}	Average power sum alien (exogenous) near-end crosstalk loss	PSANEXT_{mittel}	normalisierte leistungssummierte Fremd-Nahnebensprechdämpfung
PSFEXT	Power sum far-end crosstalk loss	PSFEXT	leistungssummierte Fernnebensprechdämpfung

Tabelle NA.2 (4 von 4)

Englisch		Deutsch	
PSNEXT	Power sum near-end crosstalk loss	PSNEXT	leistungssummierte Nahnebendämpfung
RFID	Radio Frequency Identification	RFID	Hochfrequenz-Identifizierung
RL	Return loss	RL	Rückflusssdämpfung
S	Splice	S	Spleiß
SCP	Service Concentration Point	DKP	Dienstkonzentrationspunkt
SD	Service Distributor	DV	Dienstverteiler
SHD	Secondary Home Distributor	SWV	Sekundärer Wohnungsverteiler
SMATV	Satellite Master Antenna Television	SMATV	Satelliten-Gemeinschaftsantennenanlage
SO	Service Outlet	DA	Dienstanschluss
TCL	Transverse conversion loss	TCL	Unsymmetriedämpfung am nahen Ende
TCTL	Transverse conversion transfer loss	TCTL	Unsymmetriedämpfung am fernen Ende
TE	Terminal Equipment	EE	Endeinrichtung, Endgerät
TI	Test interface	PS	Prüfschnittstelle
TO	Telecommunications Outlet	TA	informationstechnischer Anschluss
TV	Television	TV	Fernsehen
WAP	Wireless Access Point	FZP	Funkzugangspunkt
ZD	Zone distributor	BV	Bereichsverteiler

Nationaler Anhang NB (informativ)

Zusammenhang mit europäischen und internationalen Dokumenten

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NB.1 (1 von 2)

Europäisches Dokument	Internationales Dokument	Deutsches Dokument	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
CLC/TR 50173-99-1: 2007	–	DIN EN 50173-1 Bbl 1:2008-05	–
CLC/TR 50173-99-2: 2010	–	DIN EN 50173-4 Bbl 1:2011-06	–
CLC/TR 50173-99-3: 2012	–	DIN EN 50173-4 Bbl 2 (VDE 0800-173-4 Bbl 2): 2013-04	VDE 0800-173-4 Bbl 2
CLC/TR 50174-99-1: 2015	–	DIN EN 50174-2 Bbl 1 (VDE 0800-174-2 Bbl 1): 2015-09	VDE 0800-174-2 Bbl 1
EN 50098 (alle Teile)	–	DIN EN 50098 (alle Teile)	–
EN 50098-1	–	DIN EN 50098-1	–
EN 50098-2	–	DIN EN 50098-2	–
EN 50173 (alle Teile)	–	DIN EN 50173 (VDE 0800-173) (alle Teile)	VDE 0800-173
EN 50173-1:2018	–	DIN EN 50173-1 (VDE 0800-173-1):2018-10	VDE 0800-173-1
EN 50173-2	–	DIN EN 50173-2 (VDE 0800-173-2)	VDE 0800-173-2
EN 50173-3	–	DIN EN 50173-3 (VDE 0800-173-4)	VDE 0800-173-3
EN 50173-4	–	DIN EN 50173-4 (VDE 0800-173-4)	VDE 0800-173-4
EN 50173-5	–	DIN EN 50173-5 (VDE 0800-173-5)	VDE 0800-173-5
EN 50174 (alle Teile)	–	DIN EN 50174 (VDE 0800-174) (alle Teile)	VDE 0800-174
EN 50174-1	–	DIN EN 50174-1 (VDE 0800-174-1)	VDE 0800-174-1
EN 50174-2	–	DIN EN 50174-2 (VDE 0800-174-2)	VDE 0800-174-2
EN 50174-3	–	DIN EN 50174-3 (VDE 0800-174-3)	VDE 0800-174-3
EN 50288 (alle Teile)	–	DIN EN 50288 (VDE 0819) (alle Teile)	VDE 0819
EN 50310	–	DIN EN 50310 (VDE 0800-2-310)	VDE 0800-2-310
EN 50700	–	DIN EN 50700 (VDE 0800-700)	VDE 0800-700
EN 60603-7 (alle Teile)	–	DIN EN 60603-7 (VDE 0687-603-7) (alle Teile)	VDE 0687-603-7
EN 61076-3-106:2006	IEC 61076-3-106:2006	DIN EN 61076-3-106:2007-07	–

Nationaler Anhang NC (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 50098 (alle Teile), *Informationstechnische Verkabelung von Gebäudekomplexen*

DIN EN 50098-1, *Informationstechnische Verkabelung von Gebäudekomplexen – Teil 1: ISDN-Basisanschluss*

DIN EN 50098-2, *Informationstechnische Verkabelung von Gebäudekomplexen – Teil 2: 2048 kbit/s ISDN-Primärmultiplexanschluss und Netzschnittstelle für Mietleitungen*

DIN EN 50173 (VDE 0800-173) (alle Teile), *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen*

DIN EN 50173-1 (VDE 0800-173-1):2018-10, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen; Deutsche Fassung EN 50173-1:2018*

DIN EN 50173-1 Beiblatt 1:2008-05, *Verkabelungsleitfaden zur Unterstützung von 10 GBASE-T; Deutsche Fassung CLC/TR 50173-99-1:2007*

DIN EN 50173-2 (VDE 0800-173-2), *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 2: Bürobereiche*

DIN EN 50173-3 (VDE 0800-173-3), *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 3: Industriell genutzte Bereiche*

DIN EN 50173-4 (VDE 0800-173-4), *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 4: Wohnungen*

DIN EN 50173-4 Beiblatt 1:2011-06, *Informationstechnik – Realisierung von RuK-Netzanwendungen mit Verkabelung nach EN 50173-4; Deutsche Fassung CLC/TR 50173-99-2:2010*

DIN EN 50173-4 Beiblatt 2 (VDE 0800-173-4 Beiblatt 2):2013-04, *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 4: Wohnungen; Beiblatt 2: Infrastruktur von Heimverkabelungen bis zu 50 m Länge zur gleichzeitigen oder nicht-gleichzeitigen Bereitstellung von Netzanwendungen; Deutsche Fassung CLC/TR 50173-99-3:2012*

DIN EN 50173-5 (VDE 0800-173-5), *Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 5: Rechenzentrumsbereiche*

DIN EN 50174 (VDE 0800-174) (alle Teile), *Informationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung*

DIN EN 50174-1 (VDE 0800-174-1), *Informationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung – Teil 1: Installationsspezifikation und Qualitätssicherung, Informationstechnik*

DIN EN 50174-2 (VDE 0800-174-2), *Informationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung – Teil 2: Installationsplanung und Installationspraktiken in Gebäuden*

DIN EN 50174-2 Beiblatt 1 (VDE 0800-174-2 Beiblatt 1):2015-09, *Informationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung – Teil 2: Installationsplanung und Installationspraktiken in Gebäuden – Beiblatt 1: Fernspeisung; Deutsche Fassung CLC/TR 50174-99-1:2015*

DIN EN 50174-3 (VDE 0800-174-3), *Informationstechnik – Installation von Kommunikationsverkabelung – Teil 3: Installationsplanung und -praktiken im Freien*

DIN EN 50173-6 (VDE 0800-173-6):2018-10

DIN EN 50288 (VDE 0819) (alle Teile), *Mehradrige metallische Daten- und Kontrollkabel für analoge und digitale Übertragung*

DIN EN 50310 (VDE 0800-2-310), *Telekommunikationstechnische Potentialausgleichsanlagen für Gebäude und andere Strukturen*

DIN EN 50700 (VDE 0800-700), *Informationstechnik – Standortverkabelung als Teil des optischen Zugangsnetzes von optischen Breitbandnetzen*

DIN EN 60603-7 (VDE 0687-603-7) (alle Teile), *Steckverbinder für elektronische Einrichtungen – Teil 7: Bauartspezifikation für ungeschirmte freie und feste Steckverbinder, 8polig*

DIN EN 61076-3-106:2007-07, *Steckverbinder für elektronische Einrichtungen – Produktanforderungen – Teil 3-106: Rechteckige Steckverbinder – Bauartspezifikation für Schutzgehäuse für die Anwendung mit 8-poligen geschirmten und ungeschirmten Steckverbindern für industrielle Umgebungen zur Aufnahme der Schnittstelle der Reihe IEC 60603-7 (IEC 61076-3-106:2006); Deutsche Fassung EN 61076-3-106:2006*

Informationstechnik –
Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen –
Teil 6: Verteilte Gebäudedienste

Information technology –
Generic cabling systems –
Part 6: Distributed building services

Technologies de l'information –
Systèmes de câblage générique –
Partie 6 : Services distribués dans les bâtiments

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2018-03-19 angenommen. CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC Management Centre oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC Management Centre mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

© 2018 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 50173-6:2018 D

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort.....	7
Einleitung	9
1 Anwendungsbereich und Konformität	12
1.1 Anwendungsbereich	12
1.2 Konformität	12
2 Normative Verweisungen	13
3 Begriffe und Abkürzungen	13
3.1 Begriffe	13
3.2 Abkürzungen	14
4 Struktur der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage für verteilte Gebäudedienste	14
4.1 Allgemeines	14
4.2 Funktionelle Elemente	15
4.2.1 Eigenständige Struktur	15
4.2.2 Überlagerte Struktur	15
4.3 Struktur und Hierarchie.....	16
4.3.1 Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A	16
4.3.2 Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B	17
4.3.3 Zentralisierte Verkabelung	18
4.4 Teilsysteme der Verkabelung	19
4.4.1 Teilsystem der Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A).....	19
4.4.2 Teilsystem der Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B).....	19
4.4.3 Zugehörige Teilsysteme der Verkabelung	20
4.5 Planungsziele	20
4.5.1 Allgemeines	20
4.5.2 Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A).....	21
4.5.3 Teilsystem der Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B).....	21
4.5.4 Primär- und Sekundärverkabelung.....	22
4.5.5 Verbindungsverkabelung.....	22
4.6 Anordnung funktioneller Elemente	22
4.6.1 Allgemeines	22
4.6.2 Dienstanschlüsse	22
4.6.3 Verteiler	23
4.6.4 Kabel	23
4.6.5 Dienstkonzentrationspunkte	23

4.7	Schnittstellen	24
4.7.1	Geräteschnittstellen und Prüfschnittstellen	24
4.7.2	Übertragungsstrecken und Verkabelungsstrecken	25
4.8	Dimensionierung und Konfiguration	25
4.8.1	Allgemeines	25
4.8.2	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A	27
4.8.3	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B	29
4.8.4	Dienstkonzentrationspunkt	30
4.8.5	Verbindungstechnik	30
4.9	Relevante Gebäudedienste	30
5	Anforderungen an Übertragungsstrecken für verteilte Gebäudedienste	31
5.1	Allgemeines	31
5.2	Umgebungseigenschaften	32
5.3	Übertragungseigenschaften	32
5.3.1	Allgemeines	32
5.3.2	Symmetrische Kupferverkabelung	32
5.3.3	Lichtwellenleiterverkabelung	33
6	Beispielausführungen für verteilte Gebäudedienste	34
6.1	Allgemeines	34
6.2	Symmetrische Kupferverkabelung	34
6.2.1	Allgemeines	34
6.2.2	Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A)	34
6.2.3	Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B)	38
6.2.4	Primär- und Sekundärverkabelung	38
6.3	Lichtwellenleiter	39
6.3.1	Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A)	39
6.3.2	Dienstverteilungsverkabelung (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B)	39
6.4	Primär- und Sekundärverkabelung	39
7	Anforderungen an Kabel für verteilte Gebäudedienste	39
7.1	Allgemeines	39
7.2	Symmetrische Kupferkabel der Kategorie 6 _A , 7, 7 _A , 8.1 und 8.2	39
7.3	Lichtwellenleiterkabel der Kategorie OM3, OM4, OM5, OS1a und OS2	39
8	Anforderungen an Verbindungstechnik für verteilte Gebäudedienste	39
8.1	Allgemeine Anforderungen	39
8.2	Symmetrische Verbindungstechnik	40

8.2.1	Allgemeine Anforderungen	40
8.2.2	Elektrische und mechanische Eigenschaften sowie Umgebungseigenschaften	40
8.3	Verbindungstechnik für Lichtwellenleiterverkabelung	40
8.3.1	Allgemeine Anforderungen	40
8.3.2	Optische und mechanische Eigenschaften sowie Umgebungseigenschaften	40
9	Anforderungen an Schnüre und Rangierpaare für verteilte Gebäudedienste	41
9.1	Rangierpaare	41
9.2	Symmetrische Schnüre der Kategorie 6 _A , 7, 7 _A , 8.1 und 8.2	41
9.2.1	Allgemeines	41
9.2.2	Zusätzliche Anforderungen an bestimmte Schnüre	41
9.3	Lichtwellenleiterschnüre der Kategorie OM3, OM4, OM5, OS1a und OS2	41
Anhang A (normativ)	Grenzwerte des Leistungsvermögens von Verkabelungsstrecken	42
A.1	Allgemeines	42
A.2	Symmetrische Kupferverkabelung	43
A.3	Lichtwellenleiterverkabelung	43
Anhang B (informativ)	Dienste und Netzanwendungen	44
B.1	Einleitung	44
B.2	Dienste und Anwendungsbereiche der Dienste	45
B.2.1	Zugangskontrolle	45
B.2.2	Einbruchswarnanlage	45
B.2.3	Bestandsmanagement	45
B.2.4	Audio-visuelle Anlagen	46
B.2.5	Informationssysteme von Gebäuden	46
B.2.6	Zustand des Gebäudes und Sensorsysteme in der Struktur	46
B.2.7	Energiemanagement	46
B.2.8	Steuerung der Umgebungsbedingungen	47
B.2.9	Fest installierte IT-Dienste	47
B.2.10	Befinden von Personen	48
B.2.11	Gemeinsam genutzte IT-Dienste	48
B.3	Dichte des DKP-Gitternetzes	50
B.4	Bereitstellung der Kabel zu den DKPs	51
Anhang C (informativ)	Überlagerte Strukturen	52
C.1	Funktionelle Elemente	52
C.1.1	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A	52
C.1.2	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B	52
C.2	Allgemeine Struktur und Hierarchie	52
C.2.1	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A	52
C.2.2	Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B	52

Anhang D (informativ) Lichtwellenleiter im Teilsystem der Dienstverteilungsverkabelung vom Typ B	53
D.1 Überblick	53
D.2 Ausführungsempfehlungen	53
D.2.1 Leistungsvermögen der Übertragungsstrecke	53
D.2.2 Beispielausführung	53
D.2.3 Kabel	55
D.2.4 Verbindungstechnik	55
D.2.5 Schnüre	55
Literaturhinweise	56

Bilder

Bild 1 – Schematischer Zusammenhang zwischen der Normenreihe EN 50173 und anderen zutreffenden Normen	10
Bild 2 – Struktur der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage vom Typ A	16
Bild 3 – Hierarchische Struktur der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage vom Typ A	17
Bild 4 – Struktur der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage vom Typ B	17
Bild 5 – Hierarchische Struktur der anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage vom Typ B	18
Bild 6 – Strukturen für zentralisierte anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen	19
Bild 7 – Beispielausführungen der Verkabelung für eine bessere Zuverlässigkeit	21
Bild 8 – Anordnung funktioneller Elemente	22
Bild 9 – Anordnung von Endeinrichtungen (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B)	23
Bild 10 – Beispiel einer direkten Verbindung zum DKP	24
Bild 11 – Prüf- und Geräteschnittstellen (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ A)	24
Bild 12 – Prüf- und Geräteschnittstellen (anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlage vom Typ B)	25
Bild 13 – Beispiel einer anwendungsneutralen Kommunikationskabelanlage vom Typ A mit zusammengefasstem GV und DV	27
Bild 14 – Leistungsvermögen einer Übertragungsstrecke zur Dienstverteilung	31
Bild 15 – Beispiel eines Systems mit der Lage der Verkabelungsschnittstellen	32
Bild 16 – Modell der Dienstverteilungsverkabelung	36
Bild A.1 – Prüfstrecken	42
Bild B.1 – Gitternetz für den Versorgungsbereich von Funknetzen	49
Bild D.1 – Zusammengefasste primäre, sekundäre und Dienstverteilungs- Übertragungsstrecken mit Lichtwellenleitern	54

Tabellen

Tabelle 1 – Sachlicher Zusammenhang zwischen der Normenreihe EN 50173 und weiteren Normen für informationstechnische Kommunikationskabelanlagen	10
Tabelle 2 – Größte Übertragungsstreckenlängen für Beispielausführungen vom Typ A	26

	Seite
Tabelle 3 – Größte Übertragungsstreckenlängen für Beispielausführungen vom Typ B	29
Tabelle 4 – Gleichungen für Diensteverteilungs-Übertragungsstrecken	37
Tabelle B.1 – Unterstützte Funknetzanwendungen.....	48
Tabelle B.2 – Empfohlene Maße des DKP-Gitternetzes	51
Tabelle B.3 – Geschätzte DAs je DKP	51

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 50173-6:2018) wurde vom Technischen Komitee CLC/TC 215 „Elektrotechnische Aspekte von Telekommunikationseinrichtungen“ ausgearbeitet.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2019-03-19
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2021-03-19

Dieses Dokument ersetzt **EN 50173-6:2013**.

Die Europäischen Normen EN 50173:1995 und EN 50173-1:2002, wurden entwickelt, um die anwendungsneutrale Vorverkabelung zur Unterstützung von informations- und kommunikationstechnischen Netzanwendungen an Bürostandorten zu ermöglichen. Ihre grundlegenden Eigenschaften sind jedoch auf andere Netzanwendungen und andere Standortarten übertragbar.

TC 215 hat die Ausarbeitung entsprechender Europäischer Normen beschlossen, welche die Besonderheiten dieser Standorte berücksichtigen. Um die Gemeinsamkeiten dieser Verkabelungs-Entwurfsnormen hervorzuheben, werden diese EN als Normenreihe EN 50173 veröffentlicht; dies trägt auch der Tatsache Rechnung, dass die Normenanwender die Bezeichnung „EN 50173“ als Synonym für den Entwurf anwendungsneutraler Kommunikationskabelanlagen ansehen.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Europäischen Norm umfasst die Normenreihe EN 50173 die folgenden Teile:

EN 50173-1	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen</i>
EN 50173-2	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 2: Bürobereiche</i>
EN 50173-3	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 3: Industriell genutzte Bereiche</i>
EN 50173-4	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 4: Wohnungen</i>
EN 50173-5	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 5: Rechenzentrumsbereiche</i>
EN 50173-6	<i>Informationstechnik – Anwendungsneutrale Kommunikationskabelanlagen – Teil 6: Verteilte Gebäudedienste</i>

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CENELEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.